Inhalt

		Seite
	Vorwort	4
Kap. I	Mittelmeer-Antike	5 - 6
Kap. II	Sportskanone Pheidippides	7 - 9
Kap. III	Ein Star und sein Kriminalfall	10 - 13
Kap. IV	Schön, intelligent, intrigant, machtgierig!	14 - 16
Kap. V	Ein Pferd auf dem Computer	17 - 20
Kap. VI	Nero – ein Antistar	21 - 24
Kap. VII	Die Römer spinnen	25 - 29
Kap. VIII	Alexander – ein Shootingstar	30 - 33
Kap. IX	Archie, der Workaholic	34 - 37
Kap. X	Star mit Nachwirkung	38 - 41
Kap. XI	Verhasster Römerfreund	42 - 43
Kap. XII	Lösungen	44 - 48

VORSCHAU

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE ..... und wie sie wirklich waren – Bestell-Nr. P11 916
Lernen mit Erfolg VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

Vorwort

Sie eroberten Welten, flirteten mit der Macht, stellten Rekorde auf und lenkten Wissenschaft und Religion mit Auswirkungen bis in die heutige Zeit. Kleopatra, Nero und Co. liebten schon damals den glamourösen Auftritt und boten dem Volk ganz großes Kino. Archimedes und König Hiskija brachten Bahnbrechendes für unsere heutige Kultur auf den Weg.

Schüler finden ihre Stars heute überwiegend in der Musik und im Sport. Nur wenige der vermeintlichen Berühmtheiten haben so eine nachhaltige Wirkung, dass ihr Name Jahrzehnte überdauert.

Geschichtsbücher beschreiben in der Regel ausführlich politische Bündnisse und Intrigen, große Schlachten und kulturelle Gegebenheiten aus der Antike. Den herausragenden Protagonisten wird dagegen weniger Beachtung geschenkt, die richtige geschichtliche Darstellung oft nicht hinterfragt.

Diese Werkstatt konzentriert sich auf die „Stars“ in der Antike und deren zum Teil nachhaltige Wirkungen bis ins moderne Zeitalter bei Vernachlässigung ausführlicher geschichtlicher Gegebenheiten zu deren Zeit.

Die Kapitel dieser Werkstatt sind unabhängig voneinander. Sie können eingesetzt werden:

- in der Wochenplanarbeit
- in der Freiarbeit
- in Vertretungsstunden
- als Zusatzinfos bei der Bearbeitung der entsprechenden Epoche im Geschichtsunterricht

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der Materialien wünschen Ihnen und Ihren Schülern das Kohl-Verlagsteam und

Birgit Brandenburg

VORSCHAU

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

I. Mittelmeer-Antike

Heute gibt es eine Menge **Stars** beim Film, in der Musik- und Modeszene, im Sport und der Literatur. Um berühmt zu werden, bewerben sich Möchtegern-Stars sogar bei Castings, weil sie von ihrem Talent überzeugt sind. In 100 Jahren wird man sich nur an ganz wenige wirkliche Stars erinnern.

Es gibt Superstars, an die wir uns heute nach **über 2000 Jahren** noch erinnern: **Die Stars aus der Antike.**

Was ist die Antike?

Die Antike ist ein **Zeitabschnitt in der Geschichte**, der von etwa **2000 v. Chr. bis 500 n. Chr.** dauerte. Wann die Antike begann, ist (wie sollte es anders sein) ein Streitpunkt unter den Wissenschaftlern. Manche glauben an einen früheren, manche an einen späteren Anfang.

VORSCHAU

EA

Aufgabe 1: *Notiere drei Ideen, wie man unseren Zeitabschnitt zwischen 1990 und 2090 in 500 Jahren nennen wird.*

Ist die Antike für uns heute noch wichtig?

Die Antike hat **große Leistungen** in den wissenschaftlichen Disziplinen gooloZie, notaBik, Ksnut, Gepgraohie, Astromonie, aathemMtik, Pyhsik, Gschichtee, riteratuL und echtskRunde erbracht, die **bis in unsere heutige Zeit reichen** und Grundlagen für unsere Wissenschaften sind. Vieles, was heute selbstverständlich ist, stammt aus der Antike: Die **Demokratie**, ein **Parlament**, der **Marathonlauf**, die **olympischen Spiele**, der **Satz des Pythagoras** und und und …

EA

Aufgabe 2: *Wie müssen die zehn Disziplinen richtig heißen? Notiere in dein Heft/in deinen Ordner.*

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
netzwerk lernen VERLAG

zur Vollversion

I. Mittelmeer-Antike

Heute gibt es eine Menge **Stars** beim Film, in der Musik- und Modeszene, im Sport und der Literatur. Um berühmt zu werden, bewerben sich Möchtegern-Stars sogar bei Castings, weil sie von ihrem Talent überzeugt sind. In 100 Jahren wird man sich nur an ganz wenige wirkliche Stars erinnern.

Es gibt Superstars, an die wir uns heute nach **über 2000 Jahren** noch erinnern: **Die Stars aus der Antike.**

Was ist die Antike?

Die Antike ist ein **Zeitabschnitt in der Geschichte**, der von etwa **2000 v. Chr. bis 500 n. Chr.** dauerte. Wann die Antike begann, ist (wie sollte es anders sein) ein Streitpunkt unter den Wissenschaftlern. Manche glauben an einen früheren, manche an einen späteren Anfang.

VORSCHAU

EA

Aufgabe 1: *Notiere drei Ideen, wie man unseren Zeitabschnitt zwischen 1990 und 2090 in 500 Jahren nennen wird.*

Ist die Antike für uns heute noch wichtig?

Die Antike hat **große Leistungen** in den wissenschaftlichen Disziplinen gooloZie, notaBik, Ksnut, Gepgraohie, Astromonie, aathemMtik, Pyhsik, Gschichtee, riteratuL und echtskRunde erbracht, die **bis in unsere heutige Zeit reichen** und Grundlagen für unsere Wissenschaften sind. Vieles, was heute selbstverständlich ist, stammt aus der Antike: Die **Demokratie**, ein **Parlament**, der **Marathonlauf**, die **olympischen Spiele**, der **Satz des Pythagoras** und und und …

EA

Aufgabe 2: *Wie müssen die zehn Disziplinen richtig heißen? Notiere in dein Heft/in deinen Ordner.*

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
netzwerk lernen VERLAG

zur Vollversion

II. Sportskanone Pheidippides

Der **Marathonlauf** ist seit über 100 Jahren **olympische Disziplin**. Heute laufen Hunderttausende auf der Welt diese Langstrecke. Manchmal bis zum Umfallen!

In der **griechischen Stadt Marathon** steht das Denkmal unseres ersten Stars, des **1. Marathonläufers** vor **2.500 Jahren** mit dem Namen **Pheidippides**. Seine Ausdauer und eine Siegesbotschaft brachten ihm bis heute unsterblichen Ruhm ein.

Pheidippides war keine Sportskanone. Im Gegenteil! Sportliche Ambitionen hatte er nicht. Er war ein sog. **Meldeläufer**. Das war sein Job. **Melde- oder Tagesläufer** gab es damals viele in Griechenland.

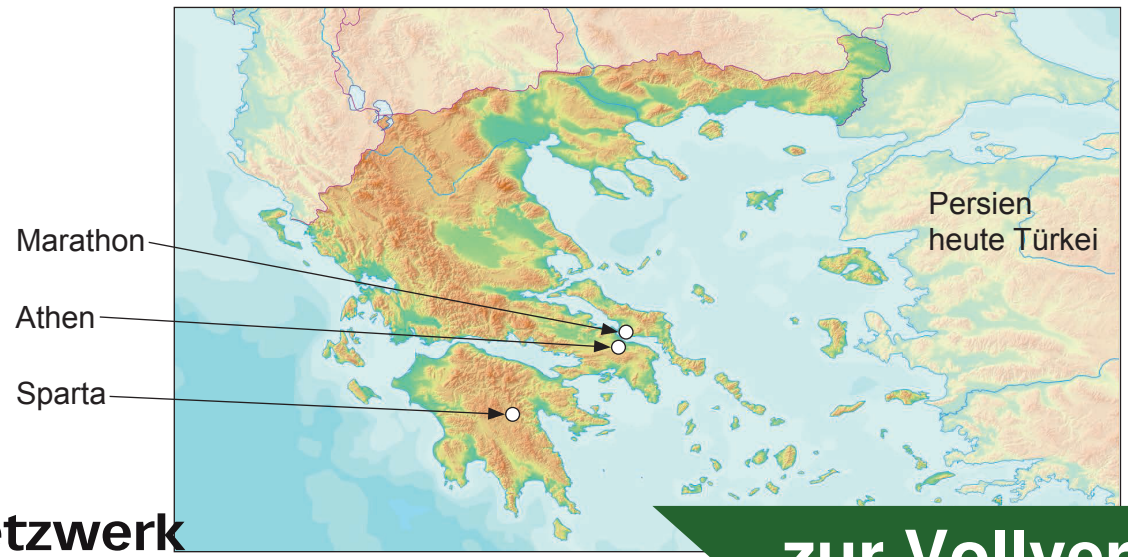
VORSCHAU

EA

Aufgabe 1: *Warum benutzte man damals wohl Läufer als Boten und keine Boten auf Pferden? Notiere deine Ideen.*

EA

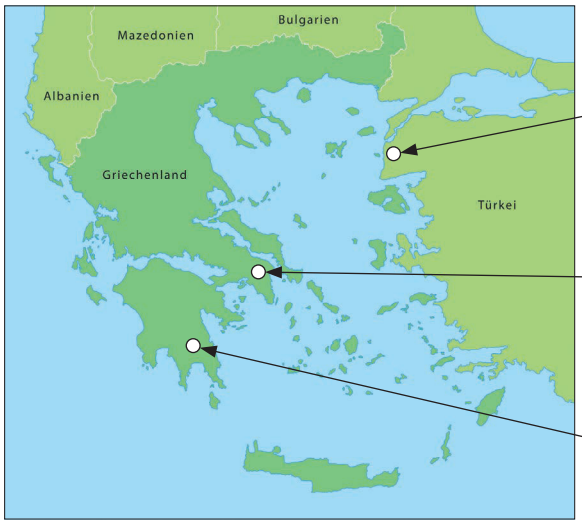
Aufgabe 2: *Präge dir die Karte genau ein, damit du den späteren Text nachvollziehen kannst.*



Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
Lernen mit Erfolg VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

V. Ein Pferd auf dem Computer



Das ist die **Stadt Troja** und hier hat unser nächster Star, **ein Pferd**, so unsterblichen Ruhm erlangt, dass wir seinen Namen noch heute häufig benutzen.

Das ist die **Stadt Mykene**. Hier regierte der mächtigste der Könige, **Agamemnon**.

Das ist die Stadt Sparta. Hier regierte König Menalaos, der Bruder von Agamemnon.

Paris, der jüngste Sohn von **Priamos, König von Troja**, segelte nach Sparta und begegnete dort **Helena, der schönsten Frau der Welt**. Paris verliebte sich unsterblich in die Schöne, **kidnappte sie** und brachte sie nach **Troja**.

Aber **Helena** war eigentlich mit König Menelaos **verheiratet**, der gerade nicht zu Hause war, als das Kidnapping geschah. Als Paris mit Helena in Troja landete, waren sein älterer **Bruder Hector** und **Vater Priamos** total sauer über die ganze Aktion.

VORSCHAU

EA

Aufgabe 1: *Warum sind Hector und Priamos total angefressen? Notiere.*

König **Menelaos beschwerte** sich umgehend bei seinem Bruder, König **Agamemnon von Mykene**. Der eilte dem gedemütigten Bruder zur Hilfe. Alle griechischen Könige waren **in einem Bündnis** und alle mussten nun nach Troja, um bei diesem sinnlosen Krieg mitzumachen. Manche hatten keinen Bock, einen Krieg wegen einer gekidnappten Ehefrau anzufangen. Sollte Menelaos besser auf sie aufpassen!

EA

Aufgabe 2: *Schreibe zwei Haikus wie in dem Beispiel. (drei Zeilen: 5 – 7 – 5 Silben)*

Die Rache
Paris von Troja
kidnappt verliebt Helena
Mene schwört Rache

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

III. Ein Star und sein Kriminalfall

Gaius Julius Cäsar (kurz: Cäsar) war einer der **mächtigsten Männer** im **alten Rom**. Seine Berühmtheit reicht bis in unsere Zeit.

Seine **Taten**, seine **Verschwendungssucht**, seine **Machtgier** und seine **politischen Manipulationen** sind auch noch nach über 2.000 Jahren legendär und machen ihn zu einem echten **Star der Antike**.

Cäsar wurde **100 v.Chr.** geboren. Rom war eine Republik. Die eroberten Länder waren **Provinzen Roms**, in denen **Statthalter** regierten.

Seine **Familie** gehörte zwar den **Patriziern** (Adel) an, war jedoch weder einflussreich oder mächtig noch besonders reich. Schon als Jugendlicher wollte er **Politiker** werden.

Genau das glaubte Cäsar, wobei er selbst natürlich diese Persönlichkeit sein würde. Sein Lebensziel!

VORSCHAU

EA

Aufgabe 1: *Warum hatte Cäsar wohl wenige Chancen auf hohe Staatsämter (Führungspositionen)? Notiere.*

Nix! Du bleibst hier! Erst Knete auf den Tisch!

Um **Aufmerksamkeit beim Volk** zu erregen und sich beliebt zu machen, gab er **riesige Geldsummen** für die beliebten Wagenrennen und Gladiatorenkämpfe aus. Hoch verschuldet wollte er als **Feldherr** zu Eroberungen ausziehen. Freunde bezahlten seine Schulden.

Der Job als **Feldherr** brachte ihn seinem Lebensziel näher, erster Mann im Staat zu werden. Durch sein militärisches Genie eroberten seine Truppen **Gallien** (Frankreich) und marschierten bis nach **England**.

EA

Aufgabe 2: *Notiere die heutigen Länder. Schreibe ins Heft/in den Ordner.*

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
Lernen mit Erfolg VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

III. Ein Star und sein Kriminalfall

Cäsars Ehrgeiz, **erster Konsul und damit 1. Mann im Staat** zu werden, war grenzenlos. Der Senat (Parlament) in Rom hatte inzwischen **Pompeius zum 1. Konsul** gewählt.

Als Cäsar nach Rom zurückkehrte, beschwor er einen **Bürgerkrieg** herauf. Pompeius floh, Cäsar jagte ihn bis Griechenland und weiter nach Ägypten. Als Cäsar in Ägypten eintraf, war Pompeius bereits vom **ägyptischen Pharao** umgebracht worden. Wie praktisch für Cäsar!

Cäsar verliebte sich in die Schwester des Pharaos, **Kleopatra**. Sie bekamen einen **Sohn**, Caesarion (Kleiner Cäsar). Cäsar dampfte wieder ab nach Rom, um weiter an seiner Macht zu werkeln und an seinem Ruhm zu feilen.

EA

Aufgabe 3: *Schreibe ein Akrostichon über den bisherigen Text zu Cäsar.*

K _____

L _____

E _____

O _____

P _____

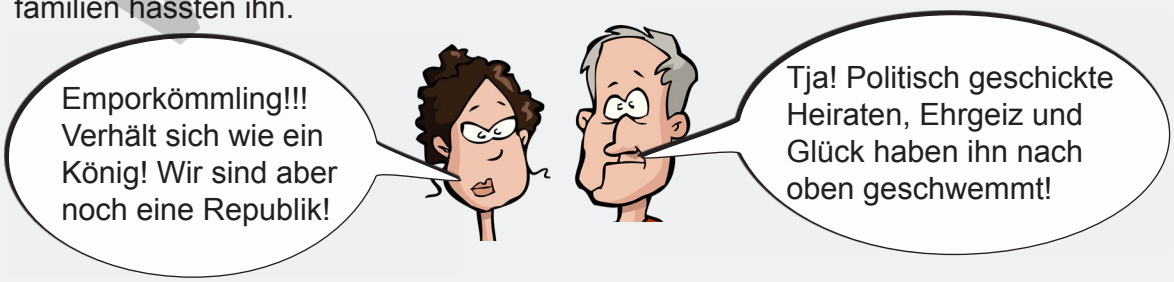
A _____

T _____

R _____

A _____

Cäsar ist am Ziel. Er wird **1. Konsul** und später **Diktator auf Lebenszeit.** Die Adelsfamilien hassten ihn.



Der **Senat (Parlament)** tagte im **Forum Romanum.** Cäsar war ein **gerissener Politiker** und ließ das **Rednerpult vor das Gebäude** stellen. Die Senatoren schäumten vor Wut, denn damit nahm er ihnen die Politik aus den Händen und machte sie dem Volk zugänglich. Das Volk verehrt den erfolgreichen und großzügigen Cäsar.

EA

Aufgabe 4: *Was hältst du von der Maßnahme? Notiere deine Meinung ins Heft.*

VORSCHAU

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

III. Ein Star und sein Kriminalfall

Im Jahr **44 v.Chr.** fand ein **Attentat auf Cäsar** statt, bei dem er mit **23 Dolchstichen** getötet wurde, als er zu einer **Senatssitzung** im Forum Romanum eintraf. Über die Verschwörung und das Attentat **berichteten** mehrere **Geschichtsschreiber**. Die **überlieferten Berichte** wurden **nie** in Frage gestellt.

Irgendwann tauchte die **Theorie** auf, Cäsar habe die Verschwörung **selbst** inszeniert und so indirekt **Selbstmord** begangen. **Kann man das heute noch feststellen?**

Italienische Kriminalwissenschaftler rollten den Fall vor einigen Jahren erneut auf und begannen mit den **Ermittlungen im Mordfall Cäsar**. Sie benutzten die überlieferten **Berichte des Tathergangs** und den Obduktionsbericht des römischen Arztes **Antistius**. Kriminalisten mit Spezialgebieten und sogar das FBI wurden beteiligt.

Obduktion:
innere Leichenschau durch Öffnung des Körpers zur Feststellung der Todesursache.

VORSCHAU

EA

Aufgabe 5: *Verbinde die Fragen auf dieser und der nächsten Seite, die sich die Kriminalwissenschaftler gestellt haben mit den Ergebnissen, die sie herausgefunden haben.*

1. An welchem Ort wurde Cäsar ermordet?

2. Was fand Antistius bei seiner Obduktion?

3. Wohin wurde die Leiche Cäsars nach dem Attentat gebracht?

4. Wer waren die Attentäter und wie viele waren es?

a) 23 Dolchstiche, doch nur einer, der zweite in die Brust, war tödlich. Cäsar hielt einen Zettel in der Hand mit einer Warnung vor dem Attentat.

b) Die Senatoren Crassus und Brutus organisierten die Verschwörung. Sie fanden 60 Mitverschwörer. Jeder sollte einmal mit dem Dolch zustechen. Es waren aber nur 23 Stiche.

c) Nicht wie in den Berichten beschrieben im Forum Romanum, das gerade nach einem Brand renoviert wurde. Die Senatssitzung war ins Theater des Pompejus verlegt worden.

d) Erst mehrere Stunden nach dem Attentat wurde sie in sein Haus gebracht.

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
netzwerk lernen VERLAG

zur Vollversion

III. Ein Star und sein Kriminalfall

5. Litt Cäsar unter einer chronischen Krankheit?

6. Achtete Cäsar auf die Warnungen und vertraute auf seine Leibwächter?

7. Wurde Cäsar vor dem Attentat gewarnt?

8. Welche Rolle spielte Kleopatra in dieser Zeit?

e) Er wurde erst durch einen Wahrsager, dann durch den Lehrer Artemidorus und auf dem Weg zur Sitzung durch einen zugesteckten Zettel gewarnt.

f) Kleopatra war mit großem Pomp und ihrem Sohn nach Rom gekommen. Sie wollte, dass Cäsar ihn als Nachfolger vorstellt. Sie wohnte in einer Villa Cäsars.

g) Cäsar litt unter Epilepsie, einer fortschreitenden Krankheit, gegen die man damals kein Medikament hatte. Man verliert die Kontrolle über seinen Körper.

h) Cäsar ignorierte die Warnungen und kam das erste Mal ohne Leibwächter zur Sitzung.

Die **Kriminalwissenschaftle**r kamen zu dem **Ergebnis**, dass Cäsar seinen letzten Auftritt und seinen Selbstmord als öffentlichen Mord **selbst in Szene gesetzt hat**, um **Unsterblichkeit und ewigen Ruhm** für die Geschichte zu erlangen. Diese Inszenierung war der letzte Schachzug eines großen Taktikers und Strategen.

Was spricht für diese Inszenierung seines Selbstmordes?

- Er wusste, dass die **Krankheit** ihn **besiegen** würde. Für den eitlen Machtmenschen war das eine **demütigende Vorstellung**. Er entschloss sich zum **Selbstmord**.
- Er provozierte und beleidigte bewusst die Senatoren und den Adel, um sie zu einem **Attentat herauszufordern**.
- Er schlug die **Warnungen** bewusst in den Wind und kam **ohne Leibwächter**.
- Er setzte das **Gerücht** in die Welt, dass er mit Kleopatra nach Ägypten zurückkehren würde, um die **Hauptstadt nach Alexandria** zu verlegen. Für den Adel unvorstellbar, dass Rom nicht mehr Mittelpunkt des Römischen Reiches sein würde.

Welche Unstimmigkeit in den Berichten deckten die Kriminalwissenschaftler auf?

In dem **Obduktionsbericht** wird von **23 Dolchstichen** berichtet. Alle Senatoren sollen gleichzeitig und jeder soll einmal zugestochen haben.

Aufgabe 6: *Stellt die Szene nach. Einer spielt Cäsar, 23 von euch spielen die Senatoren. Jeder hält ein kurzes Lineal in der Hand. Umringt Cäsar und versucht alle gleichzeitig einen „Dolchstich“ am Körper Cäsars zu platzieren. Was kann an den L*

VORSCHAU

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

VIII. Alexander – ein Shootingstar

Im Jahr **334 v. Chr. griff Alexander** im Alter von **22 Jahren Persien** an, das damals **größte Imperium** der Welt. Alexander hatte eine Armee von 30.000 Kämpfern, aber der **Perserkönig Darius** konnte ein Vielfaches von dem an Kriegern aufbieten.

333 v. Chr. trafen die beiden Armeen bei **Issos** aufeinander. Alexander wie immer mit seiner Reiterei an vorderster Front. Das war natürlich hochgefährlich für einen Herrscher.

Alexander sah Darius inmitten seiner Armee auf einem Wagen stehen und seine Truppen dirigieren. Er preschte mit seinem Pferd auf den Wagen zu. **Darius** war **entsetzt**, machte kehrt und **floh**. Das war der Sieg!

EA

Aufgabe 2: *Schreibe ein Akrostichon über die Schlacht bei Issos.*

A _____

L _____

E _____

X _____

A _____

N _____

D _____

E _____

R _____

Nach dem grandiosen Sieg zog Alexander mit seiner Armee weiter in **südliche Richtung** und **besetzte Ägypten**. Hier gründete er eine **Stadt**, die seinen Namen trägt: **Alexandria**.

Nach einem Jahr erwachte wieder der Eroberungsdrang in Alexander. Diesmal wagte er sich in die **Mitte des Perserreiches** im heutigen Irak. Bei **Gangamela** kam es zur **Entscheidungsschlacht**. **Darius** rückte diesmal mit **200.000 Männern** ins Feld. Doch Darius hatte Alexander auch diesmal unterschätzt.

EA

Aufgabe 3: *Lies den Bericht von der Schlacht bei Gangamela.*

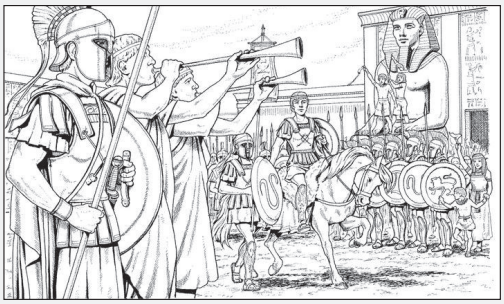
Alexander ritt mit seiner Armee auf die Perser zu. Er täuschte einen Flankenangriff vor. Die Perser zogen mehr Männer in die Flanke. Ihre Reihen waren nun lichter. Plötzlich machte Alexanders Armee kehrt und ritt auf die königliche Leibwache zu, in deren Mitte der Großkönig auf seinem Wagen stand. Alexander ritt persönlich auf ihn zu. Darius war völlig verunsichert, drehte den Wagen und floh. Alexander, das strategische Genie, hatte den Schwachpunkt der Perser durchschaut.

VORSCHAU

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

VIII. Alexander – ein Shootingstar



Mit diesem genialen Streich konnte Alexander mit einer wesentlich **kleineren Armee** die **übermächtigen Perser** besiegen.

Darius Gefolgsleute **töteten den Großkönig** später. Damit kostete ihn seine Feigheit nicht nur das **Reich** und die **Krone**, sondern auch das **Leben**.

Alexander zog mit großem Pomp in der **Hauptstadt des Perserreichs**, **Babylon**, ein. Das war damals die größte Stadt der Welt.

Es zeichnete Alexander aus, dass er auch als Sieger **Respekt** vor den eroberten **Ländern** und deren **Kulturen** hatte. Besiegte wurden **nicht** ausgeplündert oder ermordet.

EA

Aufgabe 4: *Wie hat die Bevölkerung der Länder wohl auf Alexanders Verständnis reagiert? Notiere deine Idee.*

Er machte **Babylon** zu seiner **Hauptstadt**, heiratete eine Perserin und führte **persische Sitten** an seinem Hof ein, sehr zum **Missfallen** seiner makedonischen Kampfgefährten, die ihn dafür offen kritisierten.

Er führt barbarische Sitten ein und jeder, der ihn dafür kritisiert, bezahlt mit dem Leben!

Nur **widerwillig** folgten dem nun mächtigsten Mann der Welt seine Truppen **18.000 Kilometer** nach Osten, wo die damals für die Menschen bekannte Welt aufhörte.

Der **Eroberungszug** führt ihn und seine Armee bis ins **heutige Pakistan**.

Alexander kehrte um und starb **zwei Jahre** später in **Babylon** an einer Krankheit.

Sein **Reich zerfiel** nach seinem Tod.

Alexander wurde nur 33 Jahre alt und ist bis heute ein **Mythos**. In seinem kurzen Leben hatte Alexander nur wenig Gelegenheit, als Herrscher Fehler zu begehen und brauchte keine Niederlagen in seinen Schlachten einzustecken.

In Erinnerung bleibt deshalb ein siegreicher und sehr erfolgreicher Shootingstar der Antike.

VORSCHAU

Lernwerkstatt STARS DER ANTIKE – Bestell-Nr. P11 916
..... und wie sie wirklich waren
VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion